



Stellenausschreibung

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in - Interdisziplinäres Forschungszentrum Ostseeraum (IFZO) 26/ES18

Universität Greifswald, 07.08.2026 | Bewerbungsfrist: 06.09.2026

An der Universität Greifswald ist am **Institut für Fennistik und Skandinavistik / Historischen Institut** im Verbundprojekt "Resilienter Ostseeraum" des **Interdisziplinären Forschungszentrum Ostseeraum (IFZO)**, vorbehaltlich der Mittelbereitstellung, **zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Dauer von 42 Monaten** die Stelle als **teilzeitbeschäftigte*r (65 v. H.)**

wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in

zu besetzen. Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 TV-L Wissenschaft.

Das IFZO der Universität Greifswald ist ein international vernetztes, fakultätsübergreifendes und interdisziplinäres Forschungszentrum, das die Geschichte, Gegenwart und zukünftigen Herausforderungen des Ostseeraums untersucht. Die Anstellung erfolgt im Rahmen des BMFTR-Drittmittelprojekts "Resilienter Ostseeraum. Interdisziplinäre Perspektiven auf Politik, gesellschaftliche Strukturen und kulturelle Identitäten", in dem Wissenschaftler*innen aus Skandinavistik, Geographie, Fennistik, Ökonomie, sowie Geschichts-, Kommunikations- und Politikwissenschaften zusammenarbeiten. In Ihrer Position tragen Sie zur Erforschung transformativer Resilienz der Gesellschaften im Ostseeraum im Umgang mit Klimawandel und gesellschaftlichen Transformationen bei.

Das Arbeitspaket "**Kulturen der Meinungsbildung im Parlamentarismus in Schweden und Deutschland**" untersucht die Verflechtung demokratischer Willensbildungsprozesse und Kommunikationskulturen in Schweden und Deutschland. Im Fokus stehen die institutionellen und kulturellen Grundlagen politischer Debatten sowie die Frage, wie Konsens- und Konfliktpraktiken zur Resilienz demokratischer Ordnungen beitragen. Analysiert werden öffentliche Aushandlungsprozesse, in denen Vorstellungen von Demokratie, politischer Teilhabe und gesellschaftlicher Ordnung entwickelt, vermittelt und transformiert werden.

Arbeitsaufgaben:

- Wissenschaftliche Dienstleistungen in der Forschung im Arbeitspaket "Kulturen der Meinungsbildung im Parlamentarismus in Schweden und Deutschland" (die Forschungsergebnisse können ausdrücklich auch für eine Promotion verwendet werden)
- Wissenschaftliche Ergebnisdokumentation
- Wissenschaftliche Publikations- und Vortragstätigkeiten zum Projekt
- Akademisches Forschungsmanagement zur Organisation und Umsetzung von wissenschaftlichen Workshops im Rahmen der interdisziplinären Kooperation
- Anleitung studentischer bzw. wissenschaftlicher Hilfskräfte im Arbeitspaket

Einstellungsvoraussetzungen:

- Zum Zeitpunkt der Einstellung vorliegender wissenschaftlicher Hochschulabschluss (Master oder äquivalent) in Skandinavistik oder Geschichts- bzw. Politikwissenschaft

- Schwerpunkt in Zeit- und Kulturgeschichte Nordeuropas und Deutschlands
- Sehr gute Englischkenntnisse (C1)

Erwünscht:

- Sehr gute Kenntnisse einer festlandskandinavischen Sprache (C1)
- Interesse an zeithistorischen Fragestellungen aus einer kulturwissenschaftlichen Perspektive
- Interesse an wissenschaftlichem Arbeiten über Disziplinengrenzen hinweg
- Kenntnisse der nordeuropäischen Kultur-, Sozial- oder Zeitgeschichte
- Interesse an Themen wie Resilienz, Parlamentarismus oder gesellschaftlicher Transformation

Diese Ausschreibung richtet sich an alle Personen unabhängig von ihrem Geschlecht. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Gemäß § 68 Abs. 3 PersVG M-V erfolgt die Beteiligung des Personalrats in Personalangelegenheiten des wissenschaftlichen/künstlerischen Personals nur auf Antrag.

Kosten, die Ihnen im Rahmen des Bewerbungsverfahrens entstehen, können vom Land Mecklenburg-Vorpommern leider nicht übernommen werden.

Wir weisen darauf hin, dass die Einreichung der Bewerbung eine datenschutzrechtliche Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Bewerberdaten durch uns darstellt. Näheres zur Rechtsgrundlage und Datenverwendung finden Sie [hier](#).

Nähere Auskünfte erteilen Prof. Dr. Annelie Ramsbrock annelie.ramsbrock@uni-greifswald.de oder Prof. Dr. Clemens Räthel clemens.raethel@uni-greifswald.de.

Bitte reichen Sie folgende Unterlagen in einem PDF-Dokument (ausgenommen Publikationen) ein:

- Lebenslauf
- Nachweise über Qualifikationen
- Falls Promotion beabsichtigt, Skizze eines Promotionsvorhabens im Rahmen des Arbeitspaketes
- Ihre Masterarbeit (oder äquivalent)

Bewerbungen sind bitte per E-Mail unter Angabe der Ausschreibungsnummer **26/ES18** bis zum **06.09.2026** zu richten an:

Universität Greifswald
Institut für Fennistik und Skandinavistik
Prof. Dr. Clemens Räthel
Ernst-Lohmeyer-Platz 3
17489 Greifswald

skandinavistik@uni-greifswald.de